



Stadt Obernburg

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Soziales

Sitzungsdatum: Dienstag, 23.11.2021
Beginn: 19:07 Uhr
Ende: 21:20 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses in Obernburg

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Fieger, Dietmar

Mitglieder

Axt, Joachim
Elbert, Winfried
Jany, Christopher
Klimmer, Paul
Klug, Jessica
Weber, Heidi
Weitz, Ruth
Zöller, Wolfgang

Ab 19:12 Uhr anwesend

Stellvertreter

Wolf, Jürgen

Vertretung für Frau Katja Heinz

Schriftführer/in

Muylkens, Sarah

Verwaltung

Klimmer, David
Kraus, Matthias
Mann, Antonia
Zöller, Tina

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder

Heinz, Katja

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|----|---|-----------------|
| 1 | Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.09.2021 | |
| 2 | Bekanntgaben und Sachstandmitteilungen | |
| 3 | Bericht aus der Stadtjugendpflege
Information | 248/2021 |
| 4 | Neukonzeption Stadtjugendpflege
Beratung und Beschlussfassung | 280/2021 |
| 5 | Zuschuss - Verkaufsoffene Sonntage 2022
Beratung und Beschlussfassung | 289/2021 |
| 6 | Zuschuss - Lichterglanz 2022
Beratung und Beschlussfassung | 290/2021 |
| 7 | Zuschuss Altstadtfest 2022
Beratung und Beschlussfassung | 292/2021 |
| 8 | Zuschuss - Kerb Eisenbach 2022
Beratung und Beschlussfassung | 293/2021 |
| 9 | Zuschuss - Beavers Mainfähren Open-Air 2022
Beratung und Beschlussfassung | 294/2021 |
| 10 | Antrag StadtMarketing-Verein: Verlängerung Sondernutzung Außenbereich
Beratung und Beschluss | 296/2021 |
| 11 | Ziele StadtMarketing 2022
Beratung und Beschluss | 299/2021 |
| 12 | Aktuelles aus dem StadtMarketing
Information | 297/2021 |
| 13 | Namensgebung neuer Platz Burenstraße/Lindenstraße
Beratung und Beschluss | 295/2021 |
| 14 | Anfragen | |

1. Bürgermeister Dietmar Fieger eröffnet um 19:07 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Soziales. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Soziales fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.09.2021

TOP 2 Bekanntgaben und Sachstandmitteilungen

**TO Bericht aus der Stadtjugendpflege
P 3 Information**

Sachverhalt:

Anhand einer Power-Point-Präsentation geben Lena Giegerich und David Klimmer einen Rückblick und Ausblick über ihre aktuelle Arbeit.

**TOP 4 Neukonzeption Stadtjugendpflege
Beratung und Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Anhand einer Power-Point-Präsentation stellt das Team der Stadtjugendpflege, Lena Giegerich und David Klimmer, den Sachverhalt vor.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Soziales nimmt die vorgestellte Präsentation zur Kenntnis.

Der für die Stadtjugendpflege erforderliche Personalbedarf wird im Rahmen des anstehenden Organisationsgutachtens zeitlich bevorzugt untersucht.

Bis der Haushalt 2022 verabschiedet wird, konzentriert die Stadtjugendpflege ihre Arbeitskraft auf die Entwicklung der Sozialen Integrationsstätte, die Eröffnung und Vorbereitung des neuen Jugendtreffs und die Beendigung bereits begonnener Projekte.

Die Arbeitsbereiche der Offene Kinder- und Jugendarbeit und der Stadtjugendpflege können erst nach der Erweiterung des Stellenplanes und einer Neubesetzung weitergeführt werden.

Des Weiteren beschließt der Ausschuss die Vergabe der Ferienspiele 2022 durch eine externe Vergabe zu beauftragen. Die Kostenschätzung beträgt ca. 20.000 €, die Mittel sind in den Haushalt 2022 aufzunehmen.

Ja 7 Nein 3 beschlossen

**TOP 5 Zuschuss - Verkaufsoffene Sonntage 2022
Beratung und Beschlussfassung**

Sachverhalt:

Die verkaufsoffenen Sonntage 2022 im Überblick:

- **03.04.2022: „Oberburgs Höfe, Keller, Gärten“ (FrühlingsMarkt)**
Verkaufsoffener Sonntag
(Marktregel: Sonntag vor Palmsonntag, 28.03.2021)
- **22.05.2022: „Käferplage“ (Muttertag)**
Verkaufsoffener Sonntag
(Marktregel: Sonntag vor Christi Himmelfahrt, 13.05.2021)
- **18.09.2022: „MärchenSonntag“**
Verkaufsoffener Sonntag
(Marktregel: Erster Sonntag nach den bayerischen Sommerferien: 30.07.bis 13.09.21)
- **23.10.2022: „Herbst-GenussMarkt“ (Kerb Oberburg)**
Verkaufsoffener Sonntag
(Marktregel: Sonntag nach Gallus, 16.10.2021)

Die verkaufsoffenen Sonntage sind eine gemeindliche Aufgabe und wichtiger Baustein bei der Wirtschafts- und Tourismusförderung in Oberburg.

Wie in den vergangenen Jahren werden wieder Zuschüsse in Höhe von 2.000 EUR pro VK-offenen Sonntag und die veranstaltungsbezogenen Bauhofleistungen (z.B. Banner aufhängen, Absperrungen, Bühne, Toilettenwagen, etc.) beantragt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Soziales empfiehlt dem Hauptausschuss einen Betrag in Höhe von 2.000 EUR pro verkaufsoffenen Sonntag (d.h. für 4 VK-Sonntage gesamt 8.000 EUR) und die veranstaltungsbezogenen Bauhofleistungen (z.B. Banner aufhängen, Absperrungen, Bühne, Toilettenwagen, etc.) vorbehaltlich der Finanzierungsmöglichkeit in die Haushaltsberatungen 2021 mit aufzunehmen.

einstimmig beschlossen

TOP 6 Zuschuss - Lichterglanz 2022 Beratung und Beschlussfassung
--

Sachverhalt:

Jährlich veranstalten Stadt und StadtMarketing-Verein Oberburg den Weihnachtsmarkt Lichterglanz inkl. dem Kunsthandwerkermarkt Handgemacht.

Die Buden werden von den örtlichen Vereinen und Gruppen betrieben. Ebenso werden die örtlichen Vereine in das Programm integriert (z.B. Musikverein, Musikschule). So profitieren viele Vereine und Geschäfte von der Durchführung des Weihnachtsmarktes.

Der langjährige Zuschuss in Höhe von 2.000 € reicht nicht aus, um kostendeckend das umfangreiche Programm zu gestalten. Eine Erhöhung auf 3.000 € wird deshalb vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Soziales empfiehlt dem Hauptausschuss einen Betrag in Höhe von 3.000 EUR und die veranstaltungsbezogenen Bauhofleistungen (z.B. Banner aufhängen, Absperrungen, Bühne, Toilettenwagen, etc.) für die Veranstaltung Obernburg im Lichterglanz 2022 vorbehaltlich der Finanzierungsmöglichkeit in die Haushaltsberatungen 2022 mit aufzunehmen.

einstimmig beschlossen

TOP 7	Zuschuss Altstadtfest 2022 Beratung und Beschlussfassung
--------------	---

Sachverhalt:

Das Altstadtfest musste 2020 und 2021 Corona-bedingt ausfallen.

2019 erfreute sich das Altstadtfest mit mehreren tausenden Besuchern großem Zuspruch und kam bei den Besuchern gut an.

Veranstalter des Altstadtfestes ist die Stadt Obernburg in Zusammenarbeit mit dem StadtMarketing-Verein und den teilnehmenden Gastwirten, Vereinen und Gruppen.

Das Altstadtfest wurde seit Jahren unverändert mit einem Budget von 8.000 Euro und den erforderlichen Bauhofleistungen unterstützt. Mit zunehmender Besucherzahl steigen gleichzeitig auch die Anforderungen (Sicherheit, etc.).

Um auch im Jahr 2022 wieder ein ebenso attraktives wie sicheres Altstadtfest zu bieten und stetig weiterzuentwickeln, wird ein leicht erhöhtes Budget und die veranstaltungsrelevanten Bauhofleistungen beantragt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Soziales empfiehlt dem Hauptausschuss einen Betrag in Höhe von 10.000 € und die für die Veranstaltung erforderlichen Bauhofleistungen (z.B. Banner aufhängen, Bühne, Toilettenwagen, Absperrungen, etc.) für das Altstadtfest 2022 vorbehaltlich der Finanzierungsmöglichkeit in die Haushaltsberatungen 2022 mit aufzunehmen.

einstimmig beschlossen

TOP 8	Zuschuss - Kerb Eisenbach 2022 Beratung und Beschlussfassung
--------------	---

Sachverhalt:

Im Jahr 2021 fand corona-bedingt keine Kerb Eisenbach statt.

Im Jahr 2022 wird ein neuer Standort gesucht, da der Parkplatz hinter der ehemaligen Raiffeisenbank nach der Schließung der Bank und aufgrund Eigentümerwechsels nicht mehr zur Verfügung steht.

Die Kerb wird unter der Organisationsleitung (ehrenamtliches Engagement der Bürger/Gruppen/Vereine aus Eisenbach) und unter dem Dach des StadtMarketing-Vereins und der Stadt durchgeführt.

Die Zeltkerb in Eisenbach kommt bei den Besuchern gut an.

Die Kerb Eisenbach wurde in den letzten Jahren mit 2.000 Euro Zuschuss und den erforderlichen Bauhofleistungen (z.B. Bühnenteile, Toilettenwagen, Wasseranschluss, etc.) unterstützt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Soziales empfiehlt dem Hauptausschuss einen Betrag in Höhe 2.000 EUR sowie erforderliche Bauhofleistungen (z.B. Bühne, Toilettenwagen, Absperungen, Wasseranschluss, etc.) für die Kerb Eisenbach 2022 vorbehaltlich der Finanzierungsmöglichkeit in die Haushaltsberatungen 2022 mit aufzunehmen.

einstimmig beschlossen

TOP 9 Zuschuss - Beavers Mainfähren Open-Air 2022 Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Im Jahr 2019 fand auf Initiative des StadtMarketing-Leiters Matthias Kraus das erste Beavers Mainfähren Open Air statt.

2020 musste das Open Air Corona-bedingt ausgefallen.

2021 fand es im September statt. Rund 400 Musikfans feierten nach der langen Corona-Pause wieder zusammen.

Ziel ist es, die Mainanlagen zu beleben und den Obernburgern ein weiteres Highlight-Event im abwechslungsreichen Veranstaltungskalender zu bieten. Das Beavers steht dabei für die Auswahl von qualitativ hochwertigen Bands und zieht Publikum aus dem Umland nach Obernburg.

Die Veranstaltung wird vom Musik-Club Beavers in Zusammenarbeit mit der Stadt Obernburg und der Churfranken Mainfähren-Verein angeboten.

Es fand bereits ein Planungstreffen für die Veranstaltung 2022 statt.

Termin

Erstmals soll die Veranstaltung auf Wunsch des Beavers über zwei Tage stattfinden. So lohnt sich der Grundaufwand für Auf- und Abbau:

9./10. September 2022

Der Ausschuss für Wirtschaft, Soziales und Kultur stimmte in seiner Sitzung am 23.11.2021 der Durchführung des 3. Beavers Mainfähren Open Air in Zusammenarbeit mit der Stadt Obernburg und dem Churfranken-Mainfähren-Verein zu.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Soziales und Kultur stimmt der Durchführung des 3. Beavers Mainfähren Open Air in Zusammenarbeit mit der Stadt Obernburg und dem Churfranken-Mainfähren-Verein zu.

Dem Hauptausschuss wird empfohlen, die Veranstaltung mit einem Betrag in Höhe von 2.000€ (z.B. Stromversorgung), Pächterlass und den erforderlichen veranstaltungsbezogenen Bauhofleitungen (Absperrungen/Zäune, Bühne, Toiletten, etc.) für diese Veranstaltung vorbehaltlich der Finanzierungsmöglichkeiten der Haushaltsberatungen 2022 mit aufzunehmen.

einstimmig beschlossen

TOP 10 Antrag StadtMarketing-Verein: Verlängerung Sondernutzung Außenbereich Beratung und Beschluss

Sachverhalt:

In der Klausur des StadtMarketing-Vereins am 25.10.2021 ist der Vorschlag zur Ausweitung der Sondernutzung für die Außengastronomie entstanden.

Dieser Vorschlag ist in die Zielsetzungen des StadtMarketing-Vereins für das Jahr 2022 aufgenommen. Der Vorstand des StadtMarketing-Vereins hat diese Ziele beschlossen.

Hintergrund:

Zur Unterstützung der Gastwirte beschloss der Stadtrat für die Corona-Zeit die Ausweitung der Außengastronomieflächen. In diesem Zusammenhang sind auch vereinzelt PKW-Parkflächen wegegefallen.

In den Sommermonaten sorgte die Ausweitung für ein besonderes Flair in unserer Stadt. Die Gäste haben die zusätzlichen Außenflächen gut angenommen.

Innenstädte im Wandel

Gleichzeitig wandelt sich die Rolle der Innenstädte grundlegend: In der Innenstadt verbinden sich Wohnen, Arbeiten, Einkaufen und Freizeit.

Die reine Einkaufsfunktion (Handel) ist vielfach bereits durch Dienstleister in unseren Innenstädten ergänzt.

Außerdem nutzen immer mehr Gruppen/Vereine Flächen in der Innenstadt.

Innenstädte erfüllen immer mehr die Rolle als sozialen Treffpunkt. Neben städtebaulichen Aspekten spielen Gastwirtschaften eine wichtige Rolle. Sie sorgen für die Belebung der Innenstadt. So werden auch mehr Gäste aus dem Umland und auch Touristen (z.B. Radfahrer oder Tagesausflügler) angezogen bzw. zu einer längeren Verweildauer animiert. Schlussendlich können auch wieder die Fachgeschäfte von der erhöhten Frequenz profitieren.

Diese Trends beobachten wir auch in Obernburg.

Aus diesen Gründen möchte der StadtMarketing-Verein wir die Gastwirtschaften unterstützen und beantragt die dauerhafte Ausweitung der Sondernutzung von Außenflächen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Soziales und Kultur beschließt die Ausweitung der Sondernutzung von Außenflächen für die Gastronomie ohne zeitlich Begrenzung. Die Verwaltung wird mit der Ausarbeitung der entsprechenden Rahmenbedingungen beauftragt.

einstimmig beschlossen

TOP 11 Ziele StadtMarketing 2022 Beratung und Beschluss

Sachverhalt:

Die Ziele des StadtMarketing sind auf Basis des StadtMarketing-Vereins festgesetzt:

- der Ergebnisse der Klausur des Marketing-Vereins (Die Fraktionsvertreter im Beirat waren anwesend)
- Beschluss der Vorstandschaft
- Präsentation in der Jahreshauptversammlung

Die Ziele des StadtMarketing 2022:

Ausblick Veranstaltungen 2022 - Highlights

	Obernburgs Höfe, Keller, Gärten (VK-Sonntag 3. April)
	Käferplage (VK-Sonntag, 22. Mai)
	Römerlauf (offen)
	Verträumte Angelegenheit – Tanzinsel (11.06.)
	Beavers Mainfähren-Open Air (voraus. Juni)
	Musik-Serenade (24-26.6.)
	Mirabellenfest (14.-16. Juli)
	Anna-Tag (24.07.)
	Altstadtfest (4./ 5. Aug.)
	MärchenSonntag (VK-Sonntag, 18. Sep.)
	Kerb Eisenbach (Ende Sep./Anfang Okt.)
	Regionaler Apfelmarkt (Oktober 2022) – evtl. mit HerbstMarkt
	Kerb-Herbstmarkt (VK-Sonntag, 23. Okt.)
	Lichterglanz (2. Adventswochenende) - mit neuem Licht-Event



StadtMarketing – Ausblick 2022



Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Soziales und Kultur beschließt die Ziele des StadtMarketing 2022 wie vorgetragen.

einstimmig beschlossen

TOP 12 Aktuelles aus dem StadtMarketing Information

Sachverhalt:

Bericht des StadtMarketing anhand einer kurzen Präsentation.

TOP 13 Namensgebung neuer Platz Burenstraße/Lindenstraße Beratung und Beschluss

Sachverhalt:

Der neue Platz an der Ecke Lindenstraße / Burenstraße ist bis auf das Buswartehäuschen und die Anhebung des Gehsteigs als „Kasseler Bord“ fast fertiggestellt. Damit stellt sich die Frage, wie der kleine Platz in Zukunft heißen soll.

Das betreffende Grundstück hat die Stadt Obernburg vor einigen Jahren von den Voreigentümern Familie Lebert erworben. Ein Sohn der Familie war Peter Lebert, der seinen Lebensabend im Pflegezentrum Obernburg verbracht hat und dort verstorben ist. Peter Lebert war in Obernburg eine bekannte Person. Als Mensch mit Behinderung hat er es im Leben nicht leicht gehabt.

In Erinnerung an Peter Lebert und an die Familie Lebert, der das Anwesen früher gehörte, wird vorgeschlagen, dem kleinen Platz an der Ecke Lindenstraße / Burenstraße den Namen „Peters Platz“ zu geben.

Der Vorschlag ist zum einen als Zeichen in die Richtung zu verstehen, dass Straßen und Plätze auch nach einfachen Menschen benannt werden können, mit denen es das Leben nicht so gut gemeint hat. Der Vorschlag ist auch als ein „Augenzwinkern“ an die große Römerstadt Rom respektive an die Vatikanstadt mit ihrem großen „Petersplatz“ zu verstehen. Als kleine Römerstadt hätten wir dann eben einen kleinen „Peters Platz“.

Beschluss:

In Erinnerung an Peter Lebert und an die Familie Lebert, der das Anwesen früher gehörte, wird dem kleinen Platz an der Ecke Lindenstraße / Burenstraße der Name „Peters Platz“ gegeben.

einstimmig beschlossen

TOP 14 Anfragen

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Dietmar Fieger um 21:20 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Soziales.

Dietmar Fieger
1. Bürgermeister

Sarah Muylkens
Schriftführer/in